

# Infos zum TREKKER Master II und Bascule/VS.

## BITTE UNBEDINGT VOR DEM ERSTEN REITEN LESEN!

Unsere Sättel sind vollflexible Sättel mit patentiertem elastischem Leatherflex© Lederbaum und sind so optimal geeignet, sich Pferd und Reiter perfekt anzupassen. Wir liefern den Sattel in drei verschiedenen Grössen: 1 (für Pferde höherem und/oder knochigem Widerrist und oder Kuhlen neben dem Widerrist), 2 (für Pferde mit wenig bis normal hohem Widerrist) und 3 (für breite Pferde mit gar keinem bis wenig Widerrist). Sollten Sie eine Sonderanfertigung wünschen, nehmen Sie bitte Kontakt zu uns auf.

Es kann sein, dass der Sattel im Neuzustand etwas „steif“ auf dem Pferd wirkt und so aussieht, als wenn er sich nicht anschmiegen würde, besonders in der Mitte. Das ist normal und vergeht, sobald der Sattel regelmäßig geritten wird! Er wird sich mit der Zeit immer mehr in die Rückenmulde einfügen (dadurch, dass das Leder geschmeidiger wird und „eingeritten“ ist), bitte haben Sie Geduld. Sie schaden Ihrem Pferd dadurch nicht, da der Sattel (bedingt durch den fehlenden festen Baum), sobald Gewicht hinein kommt, gleichmäßig belastet wird.

Teilweise kann es auch so aussehen, als wenn der Schwerpunkt zu weit hinten liegen würde, aber sobald Sie Gewicht in den Sattel bringen passt sich der Sattel perfekt an, kommt weiter runter und findet seinen Schwerpunkt von allein!

Ihre Sitzposition auf dem Pferderücken wird ungefähr dort sein, wo Sie auch OHNE Sattel sitzen würden. Das kann – je nach individueller Anatomie des Pferdes – bei jedem Pferd verschieden sein. Baumlose und teilweise auch voll-flexible Sättel rutschen meist von ganz allein dort hin. Augenscheinlich kann es dann – verglichen mit Ihrem alten Sattel – schon so aussehen, als ob der Sattel (abhängig davon, wie Ihr Pferd gebaut ist) zu weit vorn oder hinten sitzen würde. Auch das ist kein Grund zur Beunruhigung, denn Sie sitzen im natürlichen Schwerpunkt, dort, wo Sie auch ohne Sattel hinrutschen würden. Nur dort ist es dem Pferd angenehm. Dadurch, dass der Sattel kein starres Innenleben hat, kann dann im Fall der Fälle auch nichts an der Schulter klemmen.

Bei voll-flexiblen Sätteln kann es vorkommen, dass die Satteldecken nach hinten rutschen. Der Grund dafür ist folgender: Bei einem Sattel MIT starrem/festem Baum haben Sie oben ein "starres" Objekt und unten einen beweglichen Pferdekörper. Bei einem Sattel OHNE festen Baum haben Sie oben ein bewegliches Objekt und unten einen beweglichen Pferdekörper. Dadurch kann die dazwischen platzierte Satteldecke ebenfalls in Bewegung geraten und nach hinten wegrutschen. Im Prinzip ist das für Sie ein gutes Zeichen, denn das bedeutet, dass das Pferd gut schwingt und mitarbeitet (sich nicht „fest“ macht) und es ist ein Beweis dafür, dass der Sattel voll-flexibel ist. Um das dann in den Griff zu bekommen, sollten Sie die Satteldecke unbedingt gut fest machen, evtl. ist eine Decke mit einer „Anti-Rutsch-Oberseite“ ratsam.

Die richtige Kammerweite erkennen Sie, wenn Sie im Sattel Platz genommen haben und mindestens noch eine aufgestellte Hand (Pferde mit höherem Widerrist) bis drei Finger (Pferde mit wenig bis gar keinem Widerrist) Platz zwischen Vorderzwiesel und Widerrist ist. Das gleiche bitte nochmals nach dem ersten Probereiten kontrollieren. Da das Leder der Sättel im Neuzustand etwas steifer ist und sich mit den ersten Reitstunden in die anatomische Form reitet, kann es sonst sein, dass dann der Sattel zu nah an den Widerrist kommt. Haben Sie beim ersten im Sattel sitzen weniger Platz zwischen Vorderzwiesel und Widerrist, so sollten Sie eine etwas engere Kammer wählen. Im Laufe der ersten Wochen flexen die Trachten des Sattels etwas auseinander und das Leder wird „in Form“ geritten. Dadurch erscheint der Sattel um ca. 1 – 2,5 cm abgesenkt!

Zur Pflege: Bitte Fetten Sie den Sattel gelegentlich. Dazu verwenden Sie bitte ein Tuch oder einen Schwamm, mit welchem Sie dünn ein gutes Lederfett auftragen sollten. Bitte verwenden Sie Lederöl nur für die Gurtstrippen, nicht für den Rest des Sattels. Dreck sollte regelmäßig abgebürstet werden.